



Annette-Kolb-Gymnasium
Güterhallenstraße 12
83278 Traunstein
Sprachliches,
Wirtschafts- und
Sozialwissenschaftliches
Gymnasium
Telefon: 0861 – 20934 – 0
Telefax: 0861 – 20934 – 131
sekretariat@akg-ts.bayern.de
Traunstein, 12.11.2020

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

nachfolgende Anordnung zur Regelung für den Schulbetrieb im Landkreis Traunstein wurde am Mittwochabend den Schulen bekanntgegeben.

Aufgrund des diffusen Infektionsgeschehens erlässt der Landkreis Traunstein in Abstimmung mit dem staatlichen Schulamt gegenüber den Schulleiterinnen und Schulleitern folgende Anordnung:

Vom 16.11. bis einschließlich 04.12.20 gilt:

1. Der **Präsenzunterricht** wird **vorübergehend eingestellt**, das bedeutet eine komplette Umstellung auf Beschulung in Distanz.

Diese Regelung **gilt nicht für folgende Jahrgangsstufen**, hier findet die Unterrichtung grundsätzlich im Präsenzunterricht statt:

- in allen Jahrgangsstufen der Grundschulen,
- in den Schulvorbereitenden Einrichtungen (SVE) und der Grundschulstufe der Förderschulen,
- in den fünften und neunten Klassen der Förderschulen,
- in den zehnten, elften und zwölften Klassen des Förderzentrums geistige Entwicklung (Berufsschulstufe),
- in den fünften, neunten und M 10-Klassen der Mittelschulen,
- in den fünften und zehnten Klassen der Realschulen,
- **in den fünften Klassen sowie in der Q 11 und Q 12 der Gymnasien** sowie
- in den Klassen FOS 12/13 und BOS 12/13 der Fach- und Berufsoberschule.

2. Klassen- und jahrgangsstufenübergreifender Unterricht ist auf das unabdingbare Maß zu reduzieren. Nicht notwendige insbesondere klassenübergreifende Wahlunterrichtsangebote dürfen nicht angeboten werden.

3. Im Übrigen gelten die Infektionsschutzmaßnahmen des „Rahmenhygieneplans Schulen“ in der jeweils gültigen Fassung.

Hintergrund der Maßnahmen:

Im Landkreis Traunstein ist derzeit eine deutlich erhöhte Infektionsrate mit diffuser Verteilung über den gesamten Landkreis zu beobachten. Um den Vorgaben des Schulgipfels einerseits und den erforderlichen Infektionsschutzmaßnahmen andererseits gerecht zu werden, halten wir eine flächendeckende Reduzierung der Anzahl der Schüler/innen sowohl in der Schülerbeförderung als auch an der Schule selbst für erforderlich.

Für Grundschulen wird auf einen vollständigen Distanzunterricht verzichtet. Dies hätte zwangsläufig zur Folge, dass oftmals die Großeltern die Aufsicht übernehmen müssten, welche als Angehörige der Risikogruppe jedoch besonders geschützt werden sollen. Auch werden systemrelevante Bereiche zusätzlich belastet, wenn wichtige Mitarbeiter wegen Kinderbetreuung ausfallen. Ebenso ist vorgesehen, die **Eingangs- und Abschlussklassen** grundsätzlich im Präsenzunterricht zu beschulen. Dabei soll den ohnehin bereits durch die Corona-Pandemie stark betroffenen Klassen eine Chancengleichheit gegenüber anderen **Eingangs- und Abschlussklassen bzw. Schulabgängern** ermöglicht werden.

Diese Maßnahmen werden als ergänzender Baustein zu den aktuell geltenden Vorgaben der 8. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung und der im Landkreis Traunstein erlassenen Allgemeinverfügung zu Besuchsverboten für Krankenhäuser, Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen, vollstationäre Einrichtungen der Pflege, Einrichtungen für Menschen mit Behinderung, ambulant betreute Wohngemeinschaften, Altenheimen und Seniorenresidenzen gesehen.

Zusammengefasst bedeutet das für uns als Gymnasium im Landkreis Traunstein, dass ab Montag, den 16.11.2020 bis einschließlich Freitag, den 04.12.2020 die Jahrgangsstufen 6 – 10 in Distanz über Teams beschult werden. Für die Jahrgangsstufen 5, Q11 und Q12 findet Präsenzunterricht wie im Moment, das heißt unter Beachtung des Rahmenhygieneplanes, statt. Organisatorisch das schwierigste Modell, weil damit Präsenz- und Distanzunterricht parallel laufen.

Diese Anordnung an die Schulen wirft natürlich Fragen hinsichtlich Leistungserhebungen, Lehrplan, Abschlussprüfungen und Organisationsstrukturen auf, auf die die Schule im Moment nicht immer eine Antwort geben kann, weil vieles auf einer anderen Ebene entschieden werden muss. Dieses gilt es jetzt wieder abzuarbeiten, so wie wir das alle schon seit Monaten tun müssen. Die Schule wird auch in der nächste Phase wieder das Möglichste unter den Gegebenheiten tun, um unserer Aufgabe gerecht zu werden.

Ich wünsche Ihnen alles Gute und bleiben Sie gesund.

Mit besten Grüßen aus dem AKG

gez. Bernd Amschler
Schulleiter